



Offene Jugendarbeit Frastanz

# JAHRESBERICHT 2017

**OFFENE JUGENDARBEIT  
FRASTANZ**



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Mitarbeiter*innen der Offenen Jugendarbeit Frastanz	2
Allgemeine Informationen und Statistik	3
Projekte und Aktivitäten	6
Lernhilfe	13
Öffentlichkeitsarbeit	13
Offener Café-Betrieb	14
Jugendsozialarbeitsprojekte	15
Genderarbeit	16
Jugendhaus Neu	17
Ausblick 2018	19



## Vorwort

### **Liebe Jugendliche! Liebe Freunde und Gönner vom K9!**

**„Offene Jugendarbeit ist bunt, authentisch, unkonventionell und steht für Spaß, Freiwilligkeit, Freizeit und Mitgestalten.“** Ich glaube dieser Satz beinhaltet all das, was die Arbeit in unserem K9 ausmacht.

In den letzten Jahren ist die Bedeutung der Offenen Jugendarbeit sehr gestiegen. Es ist sehr erfreulich, dass sich auch die Verantwortlichen in unserer Gemeinde dessen bewusst sind und somit jedes Jahr aufs Neue den fortlaufenden Betrieb äußerst großzügig unterstützen. An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei der Marktgemeinde Frastanz bedanken.

Ohne diese finanzielle Unterstützung wäre ein reibungsloser Betrieb mit unserem ausgezeichneten Fachpersonal nicht möglich.

Ich persönlich freue mich, dass es im K9 so gut läuft. Mit unserem Team haben wir sehr gute Fachkräfte mit sehr viel Flexibilität, Kreativität und guter Menschenkenntnis. Es braucht engagierte Menschen, die sich um das Wohlergehen unserer nicht immer sehr einfachen und angepassten Jugendlichen kümmern. Es liegt in unserer Verantwortung als Verein für gute Arbeitsbedingungen und ausreichend finanzielle Ressourcen zu sorgen. Darüber hinaus ist es notwendig, die Bevölkerung immer wieder auf die Bedeutung der Jugendarbeit aufmerksam zu machen und hinzuweisen, denn der Jugend gehört die Zukunft!

Das Jahr 2017 war ein sehr ereignisreiches Jahr für unser Jugendhaus, denn wir alle wussten, dass es das Letzte am alten Standort sein würde. Nach über 20 Jahren hatte das Haus am Kirchplatz endgültig ausgedient. Der neue Standort in der Energiefabrik an der Samina ist zwar immer noch mitten im Ort, aber doch weit genug von ruhebedürftigen Anrainern entfernt und somit ideal für unser neues Jugendhaus.

Mit den E-Werken Frastanz als Eigentümer konnte sich die Marktgemeinde Frastanz auf ein gemeinsames Projekt einigen. Ende September wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Es wurde viel Geld in den Umbau der Räumlichkeiten nach den Plänen des Frastanzer Architekten DI Walter Müller sowie in die Einrichtung des neuen Hauses investiert. Sowohl bei den Bauplänen als auch bei der Einrichtung konnten die Jugendlichen und das Team ihre Wünsche aktiv einbringen.

An dieser Stelle ein Dank an alle Beteiligten!

**Mag.ª Michaela Gort**  
Obfrau

## Mitarbeiter\*innen der Offenen Jugendarbeit Frastanz



**Fatih Kati**  
Leitung



**Magdalena Borg, BA**  
Jugendarbeit



**Nina Mathis**  
Jugendarbeit



**Christoph Loretter**  
Jugendarbeit



**Ramona Füchsl**  
Jugendarbeit



**Elvira Dolovic**  
Jugendarbeit

## Allgemeine Informationen und Statistik

### Besucher\*innen Offener Café Betrieb

Die Statistik wird anhand von täglich geführten Strichlisten über das Jahr hinweg erfasst. Sie soll lediglich eine geschlechts- und altersspezifische Auskunft über die Besucher\*innen des Jugendhauses verschaffen und nicht als Qualitätsmaßstab dienen.

Wir durften uns über insgesamt **3.224 Besuche** freuen – was einen Durchschnitt von **25 Jugendlichen pro Tag** ergibt.

	<b>Gesamt</b>	<b>Durchschnitt</b>	<b>Prozent</b>
<b>Gesamt</b>	3.224	25	100
<b>Männlich</b>	2.703	21	84
<b>Weiblich</b>	521	4	16
<b>bis 15 Jahre</b>	2.757	22	86
<b>16 und 17 Jahre</b>	355	3	11
<b>ab 18 Jahre</b>	112	1	3

## Allgemeine Informationen und Statistik

### Kontakt

Offene Jugendarbeit Frastanz  
Kirchplatz 9  
6820 Frastanz  
+43 (0)664 / 88546183  
office@jugendhausk9.at  
www.jugendhausk9.at



### Vereinsdaten

Zuständigkeit:	BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT FELDKIRCH
ZVR-Zahl:	954964102
Name:	Offene Jugendarbeit Frastanz
Sitz:	Frastanz
Zustellanschrift:	6820 Frastanz, Kirchplatz 9
Land:	Österreich
Entstehungsdatum:	19.03.1994
Obfrau:	Mag. <sup>a</sup> Michaela Gort
Obfrau Stellvertreter:	Vesi Markovic
Kassier:	Reinhard Decker
Schriftführer:	Markus Pedot



## Spieleabend

Drei Abende voll mit Spielen auf den verschiedensten Konsolen! Wir veranstalteten drei Spieleabende mit Brett- und Kartenspielen und natürlich auch moderneren Plattformen wie PCs und Playstation waren mit dabei.

Die Rechner wurden verkabelt, die Playstation angeworfen und alte Klassiker wie auch neue Spiele wurden eine ganze Nacht lang gespielt. Das war genügend Zeit, um die Spielfreude eines jeden „Spielejunkies“ zu befriedigen.



## Eis essen

Sonnenschein und heißes Wetter motivierten uns am 9.4.2017 zu einem Ausflug in die Eisdielen nach Feldkirch. Spontan machten wir uns am Sonntagnachmittag mit den Öffis auf den Weg zur Eisdielen, um unsere hitzigen

Gemüter mit einem leckeren Eis zu kühlen. Mit der Eistüte in der Hand schlenderten wir gemeinsam durch die Feldkircher Innenstadt und genossen den Frühlingsbeginn.



### Osterferienprogramm

Um den Jugendlichen etwas Spannung und Abwechslung in den Osterferien bieten zu können, haben wir uns drei tolle Aktivitäten überlegt. Das Osterferienprogramm startete am 12.4.2017 mit der Ostereiersuche in Frastanz und gestaltete sich als Schnitzeljagd. Die ersten 2-er Teams die das Ziel erreichten, wurden mit tollen Preisen belohnt. Natürlich hatte der Osterhase auch etwas für jene dabei, die etwas länger brauchten. „Wer schafft die beste Rundenzeit?“ hieß es am nächsten Tag bei

der Kartbahn Schneider in Meiningen. Nach den ersten vorsichtigen Runden zum Eingewöhnen veranstalteten wir ein kleines Rennen. Der Gewinner wurde im Jugendhaus mit einem leckeren Toast belohnt! Am letzten Tag war „Rumhängen“ angesagt. Und zwar beim Bouldern in der Boulder-Halle Steinblock in Rankweil. Mit Muskelkater aber glücklich und zufrieden machten wir uns nach einer gemeinsamen Stärkung auf den Rückweg ins K9.



### Kinderfasching

Der Kinderfasching in Frastanz ist ein ganz besonderes Ereignis für alle Kinder und Jugendlichen. Für alle, die nach dem Umzug am Faschingssamstag, dem 25.2.2017, noch in Partylaune waren, veranstaltete die Offene Jugendarbeit eine Kinderfaschingsparty zwischen 14:30 und 18:00 Uhr im Haus der Begegnung. Neben

köstlicher Verpflegung gab es ein buntes Programm für Jung und Alt. Ganz besonders freute es uns, den Zauberkünstler Adrian begrüßen zu dürfen. Für die kleinen Gäste wurde ein spannender Spieleparcours aufgebaut, bei welchem es großartige Preise zu gewinnen gab.





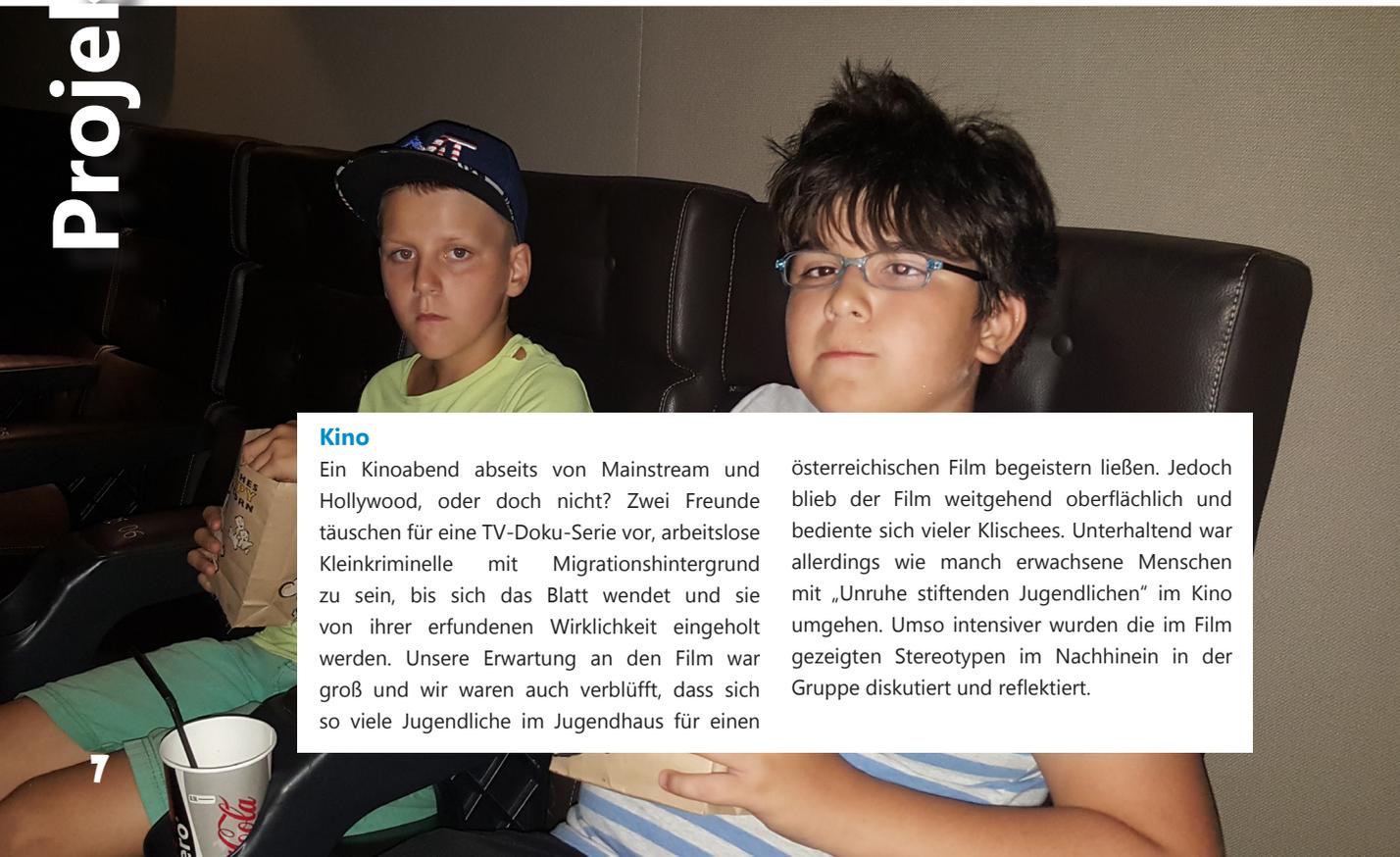
Woher kommst du, Mustafa?

Aus meiner Mama.

## Barbaras Plakatsprüche

An einem regnerischen Jugendhaus-Tag starteten wir das Projekt, eine Wand im Café mit Fotos zu plakatieren. Im Internet stießen wir auf die Künstlerin Barbara, welche an verschiedenen Stellen in Städten Plakate montiert, diese fotografiert und dann ins Netz stellt. Die Plakate regen zum Nachdenken und Debattieren an.

Dies nahmen wir zum Anlass, um geeignete Bilder auszuwählen, auszudrucken und damit unsere Wand zu bekleben. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen und die unterschiedlichen Sprüche lieferten eine Menge Gesprächs- und Diskussionsstoff für die nächsten Wochen.



## Kino

Ein Kinoabend abseits von Mainstream und Hollywood, oder doch nicht? Zwei Freunde täuschen für eine TV-Doku-Serie vor, arbeitslose Kleinkriminelle mit Migrationshintergrund zu sein, bis sich das Blatt wendet und sie von ihrer erfundenen Wirklichkeit eingeholt werden. Unsere Erwartung an den Film war groß und wir waren auch verblüfft, dass sich so viele Jugendliche im Jugendhaus für einen

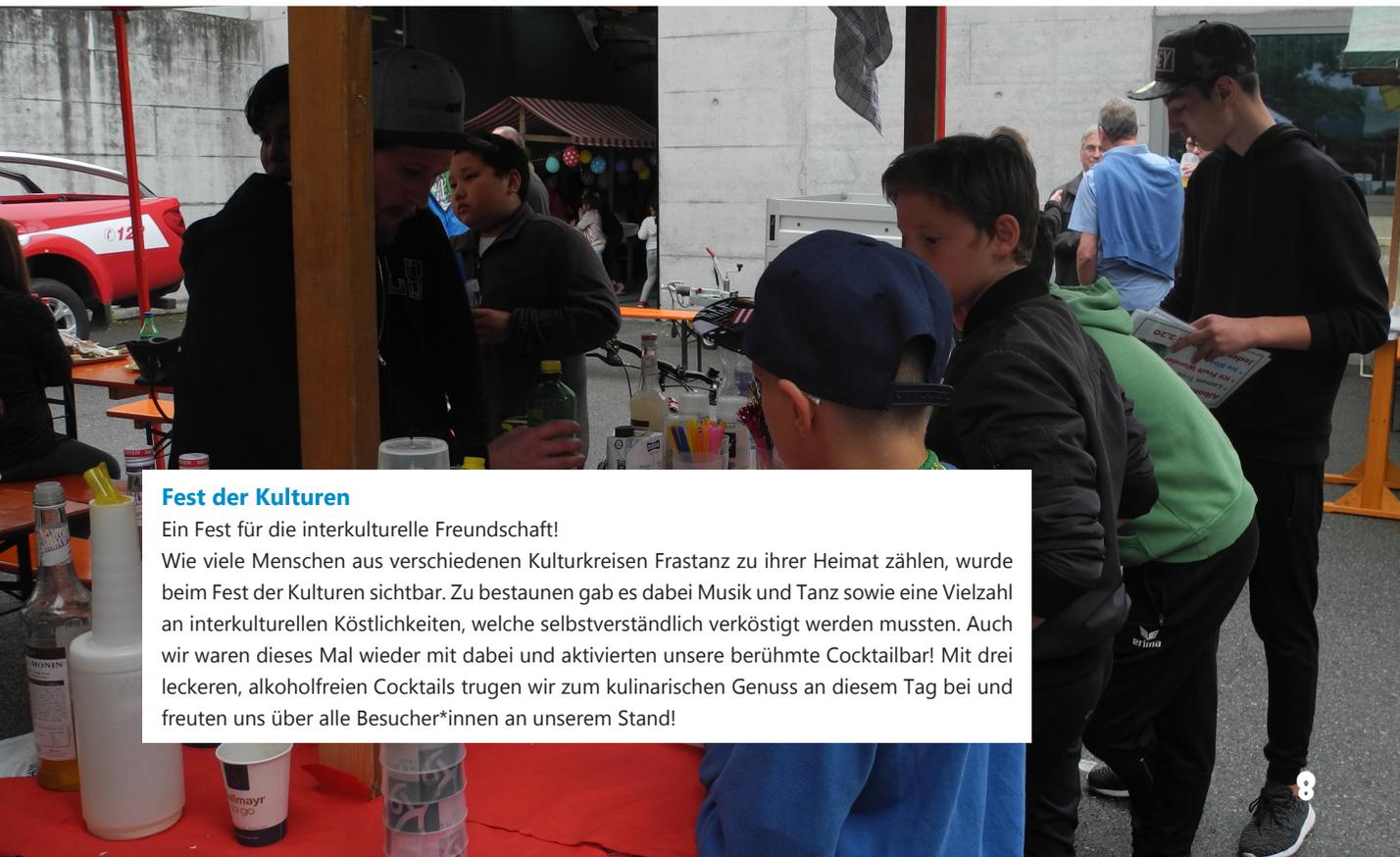
österreichischen Film begeistern ließen. Jedoch blieb der Film weitgehend oberflächlich und bediente sich vieler Klischees. Unterhaltend war allerdings wie manch erwachsene Menschen mit „Unruhe stiftenden Jugendlichen“ im Kino umgehen. Umso intensiver wurden die im Film gezeigten Stereotypen im Nachhinein in der Gruppe diskutiert und reflektiert.



### Weltspieltag

Anlässlich des Weltspieltages veranstalteten wir am Sonntag, dem 28.05.2017, zwischen 10:00 und 18:00 Uhr einen Spieltag für Kinder und Jugendliche im Park direkt im Herzen von Frastanz. Auf dem Programm standen viele spaßige Outdoor-Spiele wie Slackline, Jonglierbälle, eine Riesenfrisbee und Diabolos. Außerdem wurde der Skaterplatz gemeinsam mit Graffiti-Künstlern neugestaltet und der Basketballkorb wieder

in Stand gesetzt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Der Skateplatz erstrahlt in neuem farbenfrohem Glanz! Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Gegen Mittag wurde der Griller angeheizt und alle waren eingeladen, sich zu stärken. Ein super Tag, der uns sehr viel Spaß machte! Vielen Dank an Alen und Domingo, deren Team und an alle Jugendlichen, welche uns an diesem Tag so tatkräftig unterstützten!



### Fest der Kulturen

Ein Fest für die interkulturelle Freundschaft!

Wie viele Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen Frastanz zu ihrer Heimat zählen, wurde beim Fest der Kulturen sichtbar. Zu bestaunen gab es dabei Musik und Tanz sowie eine Vielzahl an interkulturellen Köstlichkeiten, welche selbstverständlich verköstigt werden mussten. Auch wir waren dieses Mal wieder mit dabei und aktivierten unsere berühmte Cocktailbar! Mit drei leckeren, alkoholfreien Cocktails trugen wir zum kulinarischen Genuss an diesem Tag bei und freuten uns über alle Besucher\*innen an unserem Stand!



## Halloween-Special

Ein grusliges Halloween-Special fand am 27.10.2017 im Jugendhaus K9 statt. Die selbstgemachte „Grusel-Bowle“ sah zwar eklig aus, schmeckte jedoch super lecker. Selbstgebackene „Monster-Muffins“ wurden bis auf den letzten Brösel verspeist und mit vollem Bauch konnten wir uns den Kürbissen zuwenden, welche mit schaurigen Grimassen versehen wurden und uns den ganzen Abend lang Angst einflößten. Zum Glück wurden sie am Schluss mit nach Hause genommen.



## Europapark

Ein schaurig-schöner Halloween-Tag im größten Vergnügungspark Deutschlands! Am 26. Oktober drehte sich im Europapark alles um Halloween und somit um spannende Gruselgeschichten. Die herbstliche Kulisse mit Kürbissen, Mais und Äpfeln machte die Szenerie perfekt. Gleichzeitig durfte natürlich das Vergnügen nicht fehlen: Von der Holzachterbahn Wodan über die unglaublich schnelle Blue Fire bis hin zur Silver Star-Achterbahn überwandern wir mutig unsere Ängste und wurden mit turbulenten und adrenalingeladenen Fahrten belohnt! Wie immer hat sich der Besuch im Europapark vollstens gelohnt!



### Sommerferienprogramm

Passend zu den sommerlichen Temperaturen, verbrachten wir die erste Ferienwoche mit verschiedenen Outdoor-Aktionen im Freien.

**Waldseilpark am Golm** - Im Waldseilpark konnten vor einer beeindruckenden Kulisse in schwindelerregenden Höhen Grenzen ausgetestet und Ängste überwunden werden. Nach erfolgreicher Absolvierung des Parcours durch die Bäume ging es für die ganz Mutigen mit rasantem Tempo mit dem Flying-Fox über ein 565 Meter langes Stahlseil über den Stausee. Abschließend gab es noch eine gemütliche Fahrt mit dem Alpine Coaster wieder zurück ins Tal.

**Canyoning** - Ausgestattet mit Neoprenanzug und

Klettergurt stürzten wir uns voller Elan in die Fluten der Dornbirner Ach. Gemeinsam mit unserem Canyoning-Guide Robert Moosmann kletterten wir auf Felsen, seilten uns an steilen Wänden ab, durchschwammen tiefe Gewässer, erkundeten Höhlen im Fluss und durchwanderten enge Schluchten und weitläufige Täler. Ein unvergessliches Abenteuer und Naturerlebnis!

**Chill & Grill** - Eine Woche nach Schulschluss feierten wir den Beginn der Sommerpause. Unter dem Motto „Chill & Grill“ rundeten wir die Saison bei einem gemütlichen Zusammensein im und ums Jugendhaus K9 ab und starteten in die Sommerpause. Für Essen und Trinken sowie für ein gemütliches Ambiente mit Lagerfeuer und musikalischer Begleitung war gesorgt.



## Weihnachtsfeier

Im Dezember mussten wir wieder einmal feststellen, wie schnell diese Jahre doch vorbeiziehen. Um den Jahresabschluss gebührend zu feiern, luden wir zur alljährlichen und traditionellen K9-Weihnachtsfeier. Mit Keksen und weihnachtlicher Musik stimmten wir uns auf Weihnachten ein und freuten uns ab 17:00 Uhr auf die Käsknöpfelepartie, zu der alle Gäste herzlich eingeladen waren.



## Mädchenübernachtung

Ein Wochenende lang drehte sich bei der Mädchenübernachtung alles um unsere Mädchen! Endlich war es so weit: die lang ersehnte Übernachtungsparty war da! Wir starteten am Samstag, dem 04.11.2017, um 20:00 Uhr und bereiteten gemeinsam gefüllte Tortillas zu, welche wir gleich im Anschluss verdrückten. Weiter ging es mit Gruppenspielen, Gesprächen, Spielen an der Playstation und einige betätigten sich zu später Stunde noch kreativ und strickten sich einen warmen Schal für die kalte Jahreszeit. Als uns dann langsam die Augen zufielen, kuschelten wir uns in unsere Schlafsäcke und machten es uns bei einem Film gemütlich. Am Sonntag ließen wir es uns bei einem gemeinsamen Frühstück nochmal so richtig gut gehen.



245,25 m<sup>2</sup>  
Offener Cafébetrieb, Büro, Wc,  
Lager, Workshop-Raum und Tanzraum  
E- Werke Frastanz  
Gemeinde Frastanz  
Obere Lände 5  
4-5 Tage offen  
April 2018

### Herbstmarkt

Der Herbstmarkt am Sonntag, dem 12.11.2017, lockte mit seinem vielseitigen Angebot auch dieses Jahr wieder viele Besucher\*innen auf das bunte Marktgelände. Verköstigen lassen konnte man sich sowohl bei heimischer wie auch bei internationaler Küche und ebenso konnten tolle Geschenke, Handgefertiges und Dekorationsartikel als Weihnachtsgeschenke erstanden werden. Auch der K9-Stand machte Jung und Alt gleichermaßen Freude: Mit witzigen Foto-Gadgets konnte man sich innerhalb kürzester Zeit verkleiden und in eine andere Person verwandeln.

Das Polaroid-Bild, das dann geschossen wurde, konnte im Anschluss gleich mit nach Hause genommen werden. Außerdem wurde der Tag dazu genutzt, um der Bevölkerung in Frastanz das geplante neue Jugendhaus in der ehemaligen BayWa-Verkaufshalle vorzustellen. Die Jugendlichen fertigten dafür ein exaktes Modell des neuen Jugendhauses an und erklärten anhand dessen allen Interessierten die geplanten Räumlichkeiten und zukünftigen Angebote voller Enthusiasmus. Vielen Dank an alle Besucher\*innen unseres Marktstandes und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

## Unterstützung

Die Lernhilfe ist ein Angebot der Offenen Jugendarbeit Frastanz, das Jugendliche im Mittelschulalter bei der Bewältigung des Schulalltages unterstützen soll. Nachhilfeangebote sind meist sehr teuer und viele Eltern können sich diese Unterstützung nicht leisten. Durch eine knappe Kalkulation und keine Gewinnabsicht ist unser Lernhilfeangebot leistbar. Die Jugendlichen können für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch entweder 10er-Blöcke für Gruppenunterricht (3 bis 4 Personen) oder auch individuell viele Einzelstunden in Anspruch

nehmen. Da für eine umfassende Unterstützung alle Systeme der Jugendlichen miteinbezogen werden müssen, koordinieren wir gegebenenfalls auch die Kommunikation zwischen Lehrer\*innen, Eltern und Jugendlichen. Dadurch erhalten die Lernhilfelehrer\*innen einen umfassenden Eindruck der individuellen Problematik der Schüler\*innen, an welcher dann spezifisch und effizient gearbeitet werden kann.

## In den Medien

Öffentlichkeitsarbeit spielt bei der Bekanntmachung des Jugendhauses K9 sowie dessen Angebote und Aktivitäten eine wesentliche Rolle. Deshalb bemühen wir uns sowohl um einen professionellen Internetauftritt wie auch um eine nachhaltige Zusammenarbeit mit den Printmedien. Über unsere Homepage, unseren Instagram-Account, unsere Facebook-Seite und die einzelnen Facebookprofile der Mitarbeiter\*innen werden die Jugendlichen ständig über Neuigkeiten im K9 und anstehende Projekte informiert. Genauso wichtig ist es, die Bevölkerung von Frastanz

und Umgebung zu erreichen. Deshalb achten wir darauf, auch in den Vorarlberger Medien präsent zu sein. Auch heuer durften wir jede Menge Artikel, Einladungen, Ankündigungen und Berichterstattungen im Walgaublatt, auf Vorarlberg Online und in den Vorarlberger Nachrichten in Form einer zett-be Seite veröffentlichen. An dieser Stelle möchten wir uns bei den oben genannten Redaktionen für die gute Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken!



## Ein Ort zum Wohlfühlen

Der Offene Café-Betrieb bildet die Basis der Offenen Jugendarbeit Frastanz. Im Offenen Café-Betrieb haben die Jugendlichen die Möglichkeit, Tischfußball und Playstation zu spielen, Musik zu hören, sich im Bewegungsraum beim Boxen auszutoben oder einfach zu relaxen. Das Café ist ein unterstützender Ort, an dem Jugendliche das Gefühl haben, erwünscht zu sein. Dies ist für uns ein sehr wichtiger Aspekt, denn gerade in der heutigen Gesellschaft wird die heranwachsende Generation nur allzu oft mit Ignoranz oder sogar Ablehnung konfrontiert. Wir bieten den Jugendlichen einen

nicht dissonanten Raum zur Entfaltung und Gestaltung. Das Team der Offenen Jugendarbeit Frastanz nimmt während des Offenen Betriebes bewusst nicht nur die Rolle der Aufpasser\*innen ein. Die Mitarbeiter\*innen, die immer zu zweit im Dienst sind, wollen primär für die Jugendlichen Vertrauenspersonen und Ansprechpartner\*innen sein, die für alle Themen, die sie gerade beschäftigen, ein offenes Ohr haben und bei Bedarf über das nötige Know-How verfügen, um ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

## „Talking `Bout Respect“

Die Kurzintervention „Talking`Bout Respect“ behandelte das respektvolle und wertschätzende Miteinander im Jugendhausalltag. Dabei ging es speziell um respektvolle Sprache in Konflikten sowie gewaltfreie Strategien zur Lösung von Konflikten. Durch die innerhalb der Kurzintervention gesetzten Aktionen wurde der Handlungsspielraum hinsichtlich gewaltfreien Diskutierens und des Akzeptierens anderer Meinungen erweitert und die dazu benötigten Fähigkeiten gestärkt.

Umgesetzt wurde dies durch die vielfältige persönliche und gruppeninterne Auseinandersetzung durch unterschiedliche Workshop-Teile, welche sich inhaltlich aufeinander bezogen und auf die Erfahrungen des vorherigen Workshops aufbauten. Dadurch konnte ein nachhaltiges Arbeiten realisiert werden. Das Projekt setzte sich zusammen aus einem Box-Workshop für Jungen und Mädchen, einer Diskussionsveranstaltung zum Thema Extremismus, einem Mädchennachmittag im Jugendhaus und einem Workshop zur kreativen Bearbeitung des Erlernten und Erlebten. Um die Ergebnisse von diesem Prozess auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurden die mit den Jugendlichen hergestellten Kunstobjekte von Februar bis April 2018 in der Raiffeisenbank Frastanz ausgestellt.

## Meine Träume, meine Regeln, mein Leben!

Geschlechtersensible Arbeit ist ein elementarer Teil der Offenen Jugendarbeit. Die Grundlage dafür ist das Bewusstsein der Jugendarbeiter\*innen darüber, dass es sowohl ein biologisches als auch ein soziales Geschlecht gibt. In der Arbeit mit Jugendlichen besteht unsere Aufgabe darin, sensibel mit dem Thema Geschlecht und den darauf basierenden Unterschieden umzugehen.

Wir berücksichtigen die unterschiedlichen Lebenssituationen von Mädchen und Jungen von vornherein, da wir der Meinung sind, dass es keine geschlechtsneutrale Wirklichkeit gibt.

Auf die unterschiedlichen Interessen und Bedürfnisse der Geschlechter gehen wir über verschiedene Zugänge ein. Wichtig ist auch der aufklärende und gesellschaftliche Auftrag der Jugendarbeiter\*innen. Es gilt die individuellen Rollenbilder der Mädchen und Jungen in der Phase der Identitätsfindung zu stärken.

Gleichzeitig sollen die gesellschaftlich auferlegten Rollenbilder aber auch überdacht und der Handlungs- und Entwicklungsspielraum des jeweiligen Geschlechts erweitert werden. Wir Jugendarbeiter\*innen haben diesbezüglich eine Vorbildfunktion und zeigen deshalb bewusst, dass wir diese gesellschaftlich auferlegten Rollenbilder in bestimmten Situationen nicht berücksichtigen und über diese hinwegsehen.

Auch heuer versuchten wir das unausgewogene Geschlechterverhältnis im Offenen Café-Betrieb etwas auszugleichen. Unser Ziel war es, das Jugendhaus für Mädchen interessanter zu gestalten. Dabei wurde vor allem auf die Beziehungsarbeit zwischen Jugendarbeiter\*innen und Mädchen gesetzt. Durch viele persönliche Gespräche sowie die Mädchenübernachtung konnte eine stabile Basis für eine weitere Zusammenarbeit realisiert werden.

## Neues Zuhause

Seit mehreren Jahren hat sich die Offene Jugendarbeit Frastanz nach einem neuen Standort umgesehen. Das Gebäude am Kirchplatz 9 wurde über die Jahre den Anforderungen der Offenen Jugendarbeit immer weniger gerecht. Auch die Lage am Kirchplatz 9 schränkte die Möglichkeiten der Offenen Jugendarbeit massiv ein. Durch die Schließung der BayWa-Filiale wurde im Areal der Energiefabrik ein neuer Standort gefunden. Der Gemeindevorstand sprach sich mit einer Absichtserklärung zur Anmietung der Räumlichkeiten in der Oberen Lände einstimmig für den neuen Standort aus. Für die Umsetzung wurden die Architekten Walter Müller und Joachim Schmidle aus Frastanz beauftragt. Durch das großzügige Platzangebot kann das Angebot durch Billardtische, Konzerte und Ähnliches erweitert werden. Bei der Neugestaltung wird großer Wert auf die Partizipation der Jugendlichen gelegt. Der aktuelle Name „Jugendhaus K9“ wird vom Standort Kirchplatz 9 abgeleitet. Daher liegt bei dem Umzug auch der

Gedanke nahe, dem Jugendhaus Frastanz einen neuen Namen zu geben. Dies wird allerdings noch mit den Besucher\*innen und dem Vorstand besprochen. Aufgrund seiner Größe und variablen Einrichtungsmöglichkeiten bietet sich das neue Jugendhaus nun auch zur Mehrfachnutzung an. Die Räumlichkeiten könnten ebenso für den monatlichen Frastanzner Treff, die Purzelbaumgruppe und mehrgenutzt werden. Auch Vereine und Frastanzner\*innen können die Räume für Veranstaltungen oder Feiern mieten. Die Bauarbeiten haben im September 2017 begonnen und der Umzug ist auf April 2018 geplant. Mit dem neuen Standort bekommt die Offene Jugendarbeit Frastanz wieder ein modernes und attraktives Jugendhaus. Es ist auch ein klares Zeichen von Wertschätzung seitens der Gemeinde gegenüber den jungen Menschen in Frastanz.

### Facts

Nutzfläche:	245,25 m <sup>2</sup>
Räume:	Offener Café-Betrieb, Tanzraum, Workshop-Raum, Büro, WC und Lager;
Eigentümer:	E-Werke Frastanz
Adresse:	Obere Lände 5
Öffnungszeiten:	Vier Tage die Woche, Donnerstag bis Sonntag
Geplante Eröffnung:	April 2018
Angebote:	Offener Cafébetrieb, Vermietungen, Workshops, Konzerte und Veranstaltungen;



## Ausblick 2018

2017 war ein Jahr der Vorfreude. Es wurden die ersten konkreten Schritte eines langjährigen Traumes gesetzt. Dank dem unermüdlichen Einsatz der Gemeinde Frastanz und insbesondere unserer Obfrau Michaela Gort konnte mit dem neuen Standort an der Samina ein Stück Geschichte in der Jugendhaus-Entwicklung in Frastanz geschrieben werden. Nach über 20 Jahren am Standort Kirchplatz 9 begannen die Umbauarbeiten am neuen Standort. Leider wird unser sehr geschätzter und langjähriger Mitarbeiter Christoph Loretter uns bei dieser spannenden Entwicklung nicht begleiten. Nach knapp 4 Jahren in der Offenen Jugendarbeit Frastanz verlässt er uns und geht auf eine längere Kletterreise. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute.

Für die Eröffnung des neuen Jugendhauses wird ein feierlicher Tag im April 2018 ins Auge gefasst. Somit wird 2018 ganz im Zeichen des Umbruchs stehen. Gemeinsam mit den Jugendlichen wird der neue Standort geplant und umgesetzt.

Ich möchte mich herzlich bei der Gemeinde Frastanz für ihre immerwährende Unterstützung, der Pfarrkirche Frastanz als unseren langjährigen Vermieter und bei den vielen anderen Unterstützer\*innen der Offenen Jugendarbeit Frastanz bedanken. Ihr Beitrag ermöglicht die wichtige Begleitung der Jugendlichen auf ihrem Weg ins Erwachsenendasein. Auch ein großes Dankeschön an unsere Vorstandsmitglieder, die über die Jahre unermüdlich im Hintergrund die notwendige Arbeit für eine gelingende Jugendarbeit in der Gemeinde Frastanz leisten.

**Fatih Kati**

Leitung



Jugendhaus K9 & Jugendraum LOCO - Spiel und Spaß im öffentlichen Raum am 28.5.2017

Auch heute lädt das Land Voralberg wieder ein, Aktionen zum Weltspieltag durchzuführen. Bereits zum achten Mal kann sich jede Vorkörperin und jeder Vorkörperer am Weltspieltag mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen für das Recht auf Spiel stark machen.

Das diesjährige Motto des Weltspieltages lautet: „Spiel! Platz ist überall!“. Das Spiel ist für Kinder eine ganz wichtige Voraussetzung, die Welt zu begreifen, eine eigene Identität zu entwickeln und eigene Fähigkeiten zu erkennen. Öffentliche Spielplätze sind auf Grund von Straßenausbau und Verbauung von Freizeitanlagen immer weniger vorhanden. Ziel dieses Weltspieltages ist es, dass die Spielweihen für Kinder und Jugendliche auch in Örtlichkeiten geschaffen oder erhalten bleiben und so die Spielmöglichkeiten im öffentlichen Raum nicht verloren gehen. Anlässlich des Weltspieltages gibt es am Sonntag, den 28.05.2017, zwischen 10 und 18 Uhr einen Spielplatz für Kinder und Jugendliche im Park (gegenüber des Gemeindefamts) direkt im Herzen von Frastanz. Auf dem Programm stehen viele spielfähige Outdoor-Spiele wie Slackline, Jonglierbälle oder Diabolo. Außerdem wird der Skaterplatz gemeinsam mit Graffiti-Künstlern neu gestaltet und der Basketballkorb wieder in Stand gesetzt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt - der Grill wird angeheizt und alle sind eingeladen, sich zu stärken. Die Jugendhäuser der OJA Sattens und der OJA Frastanz freuen sich auf alle Besucher\*innen und viele Mitspieler!

**Neuer Standort für Jugendhaus K9**

März 2007 bis 14.03.2017, März 2007 bis 14.03.2017



Neuer Standort für das Jugendhaus - © CN

Jugendliche in Frastanz können sich über ein größeres Jugendhaus freuen, das in der Energiefabrik eingerichtet wird.

Seit geraumer Zeit hat sich der Trägerverein „Offene Jugendarbeit Frastanz“ gemeinsam mit der Marktgemeinde Frastanz nach einem Gebäude für die Jugendlichen umgesehen. Mit der Energiefabrik ist nun ein fündiges Gewerbe. Durch die Schließung der BayWa-Fillade sind Räumlichkeiten frei geworden. Die rund 220 m<sup>2</sup> werden nun von der Eigentümerin, der E-Werke Frastanz, um rund 130.000,- Euro adaptiert.

Der Gemeindevorstand hat sich mit einer Absichtserklärung zur Anmietung der Räumlichkeiten in der Obere Lände einstimmig für den neuen Standort ausgesprochen.

„Ich freue mich, dass wir eine neue Lokalität gefunden haben, die neue Impulse für die Jugendarbeit geben wird – speziell auch für die älteren Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren“, ist Gemeindefam Mag. Michaela Gort überzeugt. Durch das großzügige Platzangebot soll das Angebot für Jugendliche beispielsweise durch Billardtische, Konzerte usw. erweitert werden. Zudem wird das neue Jugendhaus mehrfach – wie beispielsweise für den Frastanztreff – genutzt. Details zur Mehrfachnutzung und Innenraumgestaltung werden derzeit erarbeitet.

Der Umzug vom derzeitigen Jugendhaus-Standort am Kirchplatz in die Obere Lände wird nach Möglichkeit noch im Herbst 2017 erfolgen.

**Wahlsonntag im K9**

Themen, nicht Parteien im Fokus der Jungwähler.

FRASTANZ. Im Frastanz Jugendhaus K9 ist scheinbar ein Sonntag wie jeder andere. Der Jugendtreff hat geöffnet und die Jugendlichen sind dabei, gemeinsam zu spielen, in Internet zu surfen oder Musik zu hören. Die meisten Jugendlichen sind noch nicht wahlberechtigt - das Publikum ist hier jung. Aber einige haben am Sonntagvormittag bei der Abstimmungsaktion zum ersten Mal ihre Stimme abgegeben.

**Themen statt Parteien**  
 Deshalb versammelt sich um 17 Uhr eine Gruppe Jugendlicher im Party-Raum. Auf dem Beamer wird die erste Prognose gezeigt und die Neu- und interessierte Nachwähler sind dabei, gemeinsam eine Diskussion über die Wahl, bei der aber nicht das Ergebnis im Fokus steht. Einige Jugendliche haben Migrationsthemen ergründet, andere nicht. Das erste Thema, das diskutiert wird, ist „Zuwanderung und Identität“. Der Islam ist eine schöne Religion“, meint da ein Jugendlicher, „so wie jede Religion schön ist.“ Dass man den Islam nicht gleichsetzen, ermpfindet.

Einige der jungen Menschen als populärisch. Auch das Burka-Verbot und darüber, ob Zuwanderer immer diskriminiert werden, soll recht diskutiert werden.

Was aber an der Diskussion beeindruckt, ist, dass die jungen Leute immer wieder neue Themen ansprechen. Nach einem Wahlkampf,



Elina, Nadja, Maren, Ugar, Alexander und Metin im K9-Letter Fatih Katz.

der sich auf wenige Themen beschränkt hat, wird von den Jugendlichen über die Gleichstellung von Mann und Frau, Waffengesetze, das Tabakgesetz und Alkohol für Jugendliche diskutiert. Die Gruppe, die aus Schülern und Lehrlingen besteht, ist einbündig für ein höheres Mindestgehalt. Dass Schulen mehr Geld erhalten sollen, ist für viele klar, aber es wird auch die Frage aufgeworfen, wie das mit sinkenden Steuern funktionieren soll.

Die Jugendlichen zeigen jedenfalls auf, dass sie mit dem Wahlrecht verantwortungsvoll umgehen. Themen, bei denen sie weniger selbstsicher sind, werden nachgefragt und das Zuhören funktioniert. Viel Wissen bringen die jungen Menschen aus ihren Schulen mit. Dort haben man sich mit der Wahl im Vorfeld auseinandergesetzt.

Ky-Leiter Fatih Katz ist am Ende selber überrascht, wie intensiv und sachlich die Jugendlichen miteinander diskutieren; „Ich glaube, wir werden in Zukunft öfter auch einmal über politische Themen diskutieren.“ Auch ohne Wahl als Anlass.

**Lernhilfe im K9**

Die Lernhilfe ist ein Angebot der Offenen Jugendarbeit Frastanz, das Schüler\*innen bei der Bewältigung des Schullaltages unterstützen soll.

Deshalb wird auch in diesem Semester wieder eine professionelle Lernhilfe in einem finanzierbaren Preis im Jugendhaus K9 angeboten.

Jugendliche im Mittelschulalter können für die Unterrichtsfächer Deutsch, Mathematik und Englisch entweder 10er-Blöcke für Gruppenrheine (3 bis 4 Personen) oder auch individuell viele Einzelstunden in Anspruch nehmen. Die Kosten für die Gruppenrheine betragen Euro, für 10 Einzelstunden, jede Einheit dauert 60 Minuten. Falls der Gruppenrheine nicht ausreichen sollte, besteht die Möglichkeit für 25,- 60 Minuten Einzelnachhilfe in Anspruch zu nehmen. Die Termine dafür können individuell vereinbart werden.

**Osterferienprogramm im Loco und K9**  
 am 7. April 2017 bis 18. April 2017, am 7. April 2017 bis 12. April 2017

**Damit in den Osterferien keine Langweile aufkommt, haben die Jugendhäuser Sattens und Frastanz ein buntes Programm für Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren zusammengestellt.**

Die Angebote, welche die beiden Jugendhäuser in Kooperation entwickeln und gemeinsam durchführen, reichen von ab bewährten Klassikern wie Gokart-Fahren auf der Rennstrecke in Gaisingen und einem Tischfußballturnier im Jugendhaus über Klettern in der Boulderhalle Steinblock in Rankweil zum angesagten Upcycling-Workshop. Auch eine Osterleisereuche darf zu Ostern natürlich nicht fehlen: die mit Rätseln erschwerte Suche führt alle Teilnehmenden durch ganz Frastanz und nach beendeter Suche zu tollen Preisen!

Weitere Informationen zu den einzelnen Aktivitäten sowie Anmeldeformulare sind unter [www.ojs-sattens.at](http://www.ojs-sattens.at) und [www.jugendhausk9.at](http://www.jugendhausk9.at) zu finden.

**Lernhilfe im K9**  
 Von Jugendhaus K9 - Offene Jugendarbeit Frastanz am 7. März 2017 bis 09.03.2017

Deshalb wird auch in diesem Semester wieder eine professionelle Lernhilfe in einem finanzierbaren Preis im Jugendhaus K9 angeboten.

Jugendliche im Mittelschulalter können für die Unterrichtsfächer Deutsch, Mathematik und Englisch entweder 10er-Blöcke für Gruppenrheine (3 bis 4 Personen) oder auch individuell viele Einzelstunden in Anspruch nehmen. Die Kosten für die Gruppenrheine betragen Euro, für 10 Einzelstunden, jede Einheit dauert 60 Minuten. Falls der Gruppenrheine nicht ausreichen sollte, besteht die Möglichkeit für 25,- 60 Minuten Einzelnachhilfe in Anspruch zu nehmen. Die Termine dafür können individuell vereinbart werden.

Die Lernhilfe findet wöchentlich jeweils am Dienstag und Mittwoch (je nach Fach) im Jugendhaus K9 statt.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage [www.jugendhausk9.at](http://www.jugendhausk9.at). Anmeldeschluss für die Lernhilfe ist Donnerstag, 16.03.2017, die Lernhilfe beginnt mit der Kalenderwoche 12.



Jugendhaus K9 - Offene Jugendarbeit Frastanz

Die Lernhilfe ist ein Angebot der Offenen Jugendarbeit Frastanz, das Schüler\*innen bei der Bewältigung des Schullaltages unterstützen soll.

Deshalb wird auch in diesem Semester wieder eine professionelle Lernhilfe in einem finanzierbaren Preis im Jugendhaus K9 angeboten.

Jugendliche im Mittelschulalter können für die Unterrichtsfächer Deutsch, Mathematik und Englisch entweder 10er-Blöcke für Gruppenrheine (3 bis 4 Personen) oder auch individuell viele Einzelstunden in Anspruch nehmen. Die Kosten für die Gruppenrheine betragen Euro, für 10 Einzelstunden, jede Einheit dauert 60 Minuten. Falls der Gruppenrheine nicht ausreichen sollte, besteht die Möglichkeit für 25,- 60 Minuten Einzelnachhilfe in Anspruch zu nehmen. Die Termine dafür können individuell vereinbart werden.

Die Lernhilfe findet wöchentlich jeweils am Dienstag und Mittwoch (je nach Fach) im Jugendhaus K9 statt.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage [www.jugendhausk9.at](http://www.jugendhausk9.at). Anmeldeschluss für die Lernhilfe ist Donnerstag, 16.03.2017, die Lernhilfe beginnt mit der Kalenderwoche 12.

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend



Das „K9“ ist bei den Jugendlichen im Ort sehr beliebt. Entsprechend eng wird es manchmal im Jugendhaus am Kirchplatz 9. Die Verantwortlichen der Marktgemeinde Frastanz und der Trägerverein „Offene Jugendarbeit Frastanz“ waren deshalb schon länger auf der Suche nach einer neuen Unterkunft. Nun ist sie gefunden.

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Jugendliche in Frastanz können sich über ein größeres Jugendhaus freuen, das in der Energiefabrik eingerichtet wird. Seit geraumer Zeit hat sich der Trägerverein „Offene Jugendarbeit Frastanz“ gemeinsam mit der Marktgemeinde Frastanz nach einem Gebäude für die Jugendlichen umgesehen. Mit der Energiefabrik ist nun ein fündiges Gewerbe. Durch die Schließung der BayWa-Fillade sind Räumlichkeiten frei geworden. Die rund 220 m<sup>2</sup> werden nun von der Eigentümerin, der E-Werke Frastanz, um rund 130.000 Euro adaptiert. Der Gemeindevorstand hat sich mit einer Absichtserklärung zur Anmietung der Räumlichkeiten in der Obere Lände einstimmig für den neuen Standort ausgesprochen.

„Ich freue mich, dass wir eine neue Lokalität gefunden haben, die neue Impulse für die Jugendarbeit geben wird – speziell auch für die älteren Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren“, ist Gemeindefam Mag. Michaela Gort überzeugt. Durch das großzügige Platzangebot soll das Angebot für Jugendliche beispielsweise durch Billardtische, Konzerte usw. erweitert werden. Zudem wird das neue Jugendhaus mehrfach – wie beispielsweise für den Frastanztreff – genutzt. Details zur Mehrfachnutzung und Innenraumgestaltung werden derzeit erarbeitet. Der Umzug vom derzeitigen Jugendhaus-Standort am Kirchplatz in die Obere Lände soll nach Möglichkeit noch im Herbst 2017 erfolgen.

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

**Kinderfasching in Frastanz**

Von Jugendhaus K9 - Offene Jugendarbeit Frastanz am 20. Februar 2017 bis 20. Februar 2017



Jugendhaus K9 - Offene Jugendarbeit Frastanz

Die Lernhilfe ist ein Angebot der Offenen Jugendarbeit Frastanz, das Schüler\*innen bei der Bewältigung des Schullaltages unterstützen soll.

Deshalb wird auch in diesem Semester wieder eine professionelle Lernhilfe in einem finanzierbaren Preis im Jugendhaus K9 angeboten.

Jugendliche im Mittelschulalter können für die Unterrichtsfächer Deutsch, Mathematik und Englisch entweder 10er-Blöcke für Gruppenrheine (3 bis 4 Personen) oder auch individuell viele Einzelstunden in Anspruch nehmen. Die Kosten für die Gruppenrheine betragen Euro, für 10 Einzelstunden, jede Einheit dauert 60 Minuten. Falls der Gruppenrheine nicht ausreichen sollte, besteht die Möglichkeit für 25,- 60 Minuten Einzelnachhilfe in Anspruch zu nehmen. Die Termine dafür können individuell vereinbart werden.

Die Lernhilfe findet wöchentlich jeweils am Dienstag und Mittwoch (je nach Fach) im Jugendhaus K9 statt.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage [www.jugendhausk9.at](http://www.jugendhausk9.at). Anmeldeschluss für die Lernhilfe ist Donnerstag, 16.03.2017, die Lernhilfe beginnt mit der Kalenderwoche 12.

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend



Welspielplatz Streetballplatz Frastanz

Ende Mai fand der jährliche Welspielplatz durch Zuerst bei der Offenen Jugendarbeit Feldkür, Frastanz und in Frastanz statt. Unter der Anleitung von Profi-Sportler 30 Matke wurde der Streetballplatz verziert. Auch wurde er mit der Slackline, Diabolo, 4-Gewinn-Wand und Fußb durchgeföhrt. Jugendliche haben künftig die Möglichkeit der Offenen Jugendarbeit Feldkür (08522/7141) und 1 (0644/88544183) in Verbindung zu setzen um legal an dem Skater Platz zu spraysen. (c)

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.

K9 zieht um: Noch mehr Freiraum für die Jugend

Die Jugendlichen vom K9 bekommen eine neue Bleibe. Gemeindefam Mag. Michaela Gort ist froh, dass endlich ein geeigneter Standort für das Jugendhaus gefunden wurde. Der große Raum im Erdgeschoss bietet circa 30 Personen genügend Platz.